

Entscheidungshilfe Hardwareeinkauf

Regelwerk für den nachhaltigen Einsatz von technischen IT-Ressourcen



Problemstellung

- Neue IT Hardware hat durch Produktion, Transport, Materialverbrauch, soziale Probleme in der Lieferkette und andere Aspekte bereits einen signifikanten „Rucksack“ an Nachteilen aus dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit. Andererseits ist sie oft deutlich energieeffizienter als alte, kann also helfen, CO₂-Emissionen zu senken.
- Neben Nachhaltigkeitsaspekten spielen bei Entscheidungen zum Austausch von Geräten auch viele andere Faktoren eine – in der Praxis oft wichtigere - Rolle, z.B. Wirtschaftlichkeit, Wartbarkeit, Wiederverwendbarkeit, Refurbished-Angebote, temporäre Sonderangebote oder funktionale Anforderungen (z.B. durch Betriebssysteme oder andere Software). Entscheidungen sind entsprechend komplex (und oft falsch).



Ziel

- Erstellung eines Regelwerks und einer Informationsbasis für den nachhaltigen Umgang mit IT Hardware
- Entwicklung eines einfachen Empfehlungstools
- Zielgruppe: Einkaufs- und IT-Verantwortliche



Relevante Methodik

- Brainstorming
- Analyse und Bewertung von Nachhaltigkeitsaspekten im Kontext IT Hardware
- Analyse und Bewertung weiterer Entscheidungskriterien beim Hardwareeinkauf
- Faktensammlung zu verschiedenen Kategorien von IT Hardware → Aufbau einer Wissensbasis
- Modellierung und Ermittlung optimaler Einkaufsstrategien
- Konzeption und Umsetzung eines Empfehlungstools

Firmenkontext

- IT-Unternehmen

Fragen zum Projekt?

- Dr. Marcus Dill, marcus.dill@ingdilligence.de